



## Theoretische Informatik 2

Aufgabenblatt 0, 2019-05-13

### Hausaufgabe 1 [15 PUNKTE]

Verwenden Sie ggf. eine passende Reduktion, aber noch nicht den Satz von Rice:

- (1) Das Universalitätsproblem ist spezifiziert durch

**Universalitätsproblem** ( UNIV )  
**Gegeben:** eine dTM  $M$  über  $\{0, 1\}$   
**zu entscheiden:** ob  $M$  alle Eingaben  $w$  akzeptiert, d.h., ob  $\mathcal{L}(M) = \{0, 1\}^*$  gilt.

oder als Wortproblem:

$$\text{UNIV} = \{ w \in \{0, 1\}^* : \mathcal{L}(M_w) = \{0, 1\}^* \}$$

Weisen Sie detailliert nach, dass UNIV nicht co-semi-entscheidbar ist, d.h., dass  $\{0, 1\}^* - \text{UNIV}$  nicht semi-entscheidbar ist.

- (2) Untersuchen Sie folgende Sprache auf Unentscheidbarkeit:

$$L_{011} = \{ w \in \{0, 1\}^* : \mathcal{L}(M_w) = \{011\} \}$$

### Hausaufgabe 2 [20 PUNKTE]

Ziel ist es, die Unentscheidbarkeit von UNIV zu zeigen.

- (1) Wir betrachten eine dTM  $M = \langle Q, \{0, 1\}, \{0, 1, \sqcup\}, \delta, q_0, q_{\text{acc}}, q_{\text{rej}} \rangle$ . Eine akzeptierende Berechnung ist eine Folge  $\langle c_i : i < n \rangle$ , so dass in  $c_{n-1}$  erstmals der Zustand  $q_{\text{acc}}$  angenommen wird. Die Folgenglieder wollen wir getrennt durch #-Zeichen als Wort über einem geeigneten Alphabet auffassen. Konstruieren Sie einen Entscheider  $M'_M$ , der ein derartiges Wort genau dann akzeptiert, wenn es sich *nicht* um eine akzeptierende Berechnung von  $M$  auf  $\varepsilon$  handelt. [Hinweis. Bei den Eingaben für  $M'$  sind drei Fälle zu untersuchen.]
- (2) Zeigen Sie auf möglichst einfache Weise, dass das folgende Problem

**Nichtakzeptanz von  $\varepsilon$**  ( NOTACCEPT $_\varepsilon$  )  
**Gegeben:** eine dTM  $M$  über  $\{0, 1\}$   
**zu entscheiden:** ob  $M$  die Eingabe  $\varepsilon$  nicht akzeptiert, d.h., ob  $\varepsilon \notin \mathcal{L}(M)$  gilt.

nicht semi-entscheidbar ist.

- (3) Beweisen Sie unter Verwendung von (1) und (2), dass UNIV aus der vorigen Aufgabe nicht semi-entscheidbar ist.

### Hausaufgabe 3 [18 PUNKTE]

- (1) [5 PUNKTE] Geben Sie einen Algorithmus an, der entscheidet, ob ein Post'sches Korrespondenzproblem mit  $\Sigma = \{a\}$  lösbar ist.

Finden Sie 10 Lösungen des folgenden PCP s:

$$(2) [4 \text{ PUNKTE}] \left\langle \left[ \frac{a}{aaa} \right], \left[ \frac{abaa}{ab} \right], \left[ \frac{ab}{b} \right] \right\rangle \in \{a, b\}^* \times \{a, b\}^* .$$

$$(3) [9 \text{ SONDERPUNKTE}] \text{ (wenn Sie zuviel Zeit haben.) } \left\langle \left[ \frac{aba}{a} \right], \left[ \frac{aa}{ab} \right], \left[ \frac{a}{aaab} \right] \right\rangle \in \{a, b\}^* \times \{a, b\}^*$$

#### Hausaufgabe 4 [15 PUNKTE]

Gegeben sei eine 2-Band-TM  $M$  über  $\Sigma$ . Wir definieren

$$\Sigma^* \xrightarrow{\text{time}_M} \mathbb{N}, \quad x \mapsto \begin{cases} n & \text{falls } M \text{ nach } n \text{ Schritten auf } x \text{ erstmals einen Haltezustand erreicht} \\ \perp & \text{sonst} \end{cases}$$

Für eine minimale Konfiguration  $c = \langle u_0, u_1 | q | v_0, v_1 \rangle$ , d.h., eine Konfiguration ohne überflüssige Blanks, setze  $\mathbf{us}(c) = |u_1| + |v_1|$ . Das liefert die partielle Funktion

$$\Sigma^* \xrightarrow{\text{space}_M} \mathbb{N}, \quad x \mapsto \begin{cases} \max_j \mathbf{us}(c_j) & M \text{ berechnet } x \text{ entlang } \langle c_j : j < k \rangle \\ \perp & \text{sonst} \end{cases}$$

Zeigen Sie mittels einer informellen Spezifikation,

- (1) wie  $\text{time}_M$  berechnet werden kann;
- (2) wie  $\text{space}_M$  berechnet werden kann.
- (3) wie  $\{0, 1\}^* \times \{0, 1\}^* \xrightarrow{\text{time}_{(-)}} \mathbb{N}, \langle w, x \rangle \mapsto \text{time}_{M_w}(x)$  berechnet werden kann.

#### Hausaufgabe 5 [16 PUNKTE]

Geben Sie für folgende Entscheidungsprobleme jeweils mit genauer Begründung an, ob der Satz von Rice anwendbar ist, und welche Schlussfolgerung Sie daraus ziehen.

- (1)  $L_{\text{inf}} = \{ w \in \{0, 1\}^* : \mathcal{L}(M_w) \text{ ist unendlich} \}$
- (2)  $L_{\text{tot}} = \{ w \in \{0, 1\}^* : M_w \text{ ist ein Entscheider} \}$
- (3)  $L_{\text{dec}} = \{ w \in \{0, 1\}^* : \mathcal{L}(M_w) \text{ ist entscheidbar} \}$
- (4)  $L_{\text{uncount}} = \{ w \in \{0, 1\}^* : \mathcal{L}(M_w) \text{ ist nicht abzählbar} \}$